**Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 30.10.2021**

**Ort:** Großer Saal, Lister Turm

29 stimmberechtigte Mitglieder des OV Oststadt-Zoo laut Teilnehmerliste

3 Gäste: Doris Schröder-Kopf, Stefan Müller, Jürgen Körth

**Zeit:** Donnerstag 30.10.2021

14.00 Uhr – 18:00Uhr

(Doris hat eine kurze Ansprache zu Beginn gehalten)

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Michael Sandow eröffnet die JHV und begrüßt Doris Schröder-Köpf als Gast. Jörg Purschke stellt den Änderungsantrag, dass TOP 18 „Wahl einer/s Kommunikations- und Medienbeauftragten“ lauten soll, dieser Antrag wird einstimmig angenommen. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Kira Wischhöfer wird als Neumitglied begrüßt und ihr Parteibuch überreicht, Jürgen Körth wird verabschiedet, da er umzugsbedingt den Ortsverein gewechselt hat.

TOP 2 Beschluss der Geschäftsordnung

Die GO wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Wahl Versammlungsleitung

Doris Schröder-Kopf wird einstimmig zur Versammlungsleitung bestimmt.

TOP 4 Wahl SchriftführerIn für diese Mitgliederversammlung

Janina Schlüter wird einstimmig als Schriftführerin für diese Versammlung bestimmt.

TOP 5 Wahl einer Wahl- und Mandatsprüfungskommission

Georgios Stavropoulos, Luzie Wagner, Insa Kriwall und Gunda Pollock-Jabbi werden einstimmig als o.g. Kommission gewählt.

TOP 6 Bericht des Vorstandes

Michael Sandow berichtet von 20% Mitgliedersteigerung des OV im Vergleich zu 2011, über die pandemiebedingten Onlineversammlungen, den Kommunal- und Bundestagswahlkampf im Sommer 2021, die Veranstaltung des OV zu den Velorouten per Zoomkonferenz und die verschiedenen Gastreferenten im OV im letzten Jahr.

Heidi Merk spricht die Auseinandersetzung und die Intrigen im Ortsverein und im Verhältnis mit anderen Orstvereinen an und bittet um mehr Geschlossenheit, da solche Vorkommnisse parteischädigend sind. Michael hat an dieser Stelle noch von dem Antrag auf einen zusätzlichen Feiertag berichtet (Relevant für Protokoll?)

Marlies Drevermann bittet darum, dass in der Sache gestritten werden soll und nicht um Personalien, hier könne sich aktuell an Berlin ein Beispiel genommen werden. Sie beklagt zudem die mangelnde Bereitschaft vieler Genoss:innen zur Vernetzung und weist darauf hin, dass das Kulturforum der Sozialdemokratie der Region Hannover hier viele Veranstaltungen anbietet. Sie regt eine Klausurtagung zum Thema „Was bedeutet Stadtteilentwicklung“ in Zusammenarbeit mit den Stadtbezirken an.

Helga Knüllig bittet um Mehrbeachtung des Stiftungswesens bei der Ortsvereinsarbeit.

August Nöltker dankt dem Vorstand. Er findet die Onlineveranstaltungen sehr gut, auch wenn sie natürlich nicht die einzige Art des Zusammentreffens sein können. Eine Mischung von Präsenz- und Onlineveranstaltungen sei aus seiner Sicht wünschenswert.

Jörg Purschke schließt sich dem an und freut sich über die Beschleunigung des digitalten Zeitalters durch die Pandemie- immerhin ein positiver Aspekt, den man der Pandemie abgewinnen könne. Die Onlineveranstaltungen sollten aus seiner Sicht für die Treffen der kleineren Arbeitskreise beibehalten werden.

Doris Schröder-Köpf spricht kurz zu den Unterschieden bei der Kommunal- und der Bundestagswahl und den positiven Auswirkungen, die ein Spitzenkandidat für eine Wahl haben kann.

Holger Jung greift die eingangs geäußerten Bitten von Heidi Merk, Marlies Drevermann und Helga Knüllig auf und bittet angesichts der fortschreitenden Bewältigung der Pandemie um persönliche Beteiligung der Genoss:innen an den Orgasitzungen, da dort solche Vorschläge direkt umgesetzt werden könnten. Er berichtet von seinem Brief an den Geschäftsführer des SPD Bezirks Hannover, Christoph Matterne, und dass er auch 3 Wochen nach Versand des Schreibens von dort noch keine Reaktion erhalten habe. Er möchte zudem vermehrt ein Engagement bei der Digitalisierung fördern.

Michael Sandow begrüßt schließlich noch die Mitglieder Frank und Isa Schrader, die noch zur Versammlung gestoßen sind.

TOP 7 Bericht des Kassierers

TOP 8 Bericht der KassenprüferInnen

Da Doris Haase und Felix Möller nicht anwesend sind, berichtet Ake, dass die beiden Genoss:innen die Kasse geprüft und keinen Grund zur Beanstandung gefunden haben. (Rechenschaftsbericht sei durchgegangen o.s.Ä)Jörg Purschke stellt den Antrag, den Vorstand finanziell zu entlasten.

TOP 9 Entlastung Vorstand

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 10 Bericht der Mandatsprüfungskommission

Die Kommission berichtet von 32 anwesenden Personen, davon 29 stimmberechtigte Genoss:innen.

TOP 11 Beschluss über eine Doppelspitze

Jörg Purschke erläutert die aus seiner Sicht bestehenden Vorteile einer Doppelspitze. Es gibt keine Gegenrede. Der Beschluss zur Einführung einer Doppelspitze im OV wird einstimmig angenommen. Janina Schlüter und Michael Sandow stellen sich als einzige Bewerber auf die Doppelspitze vor.

TOP 12 Wahl der/des ersten Vorsitzenden

Von 29 abgegebenen Stimmzetteln waren 28 Stimmzettel gültig. Janina Schlüter erhält 28 Ja-Stimmen, Michael Sandow 25 Ja-Stimmen. Beide sind damit zu Vorsitzenden des Ortsvereins Oststadt-Zoo gewählt.

TOP 13 Bestimmung der Zahl der stellvertretenden Vorsitzenden

Michael Sandow erklärt, dass der laut Orgasitzung im Raum stehende Vorschlag zur Zahl der stellvertretenden Vorsitzenden 4 Personen umfasst. Holger Jung hält eine Gegenrede und plädiert für 2 Stellvertreter:innen, um den Vorstand übersichtlich zu halten. Zwischen beiden Vorschlägen wird abgestimmt; für 4 Stellvertreter:innen stimmen 16 Personen mit Ja, 4 Personen mit Nein, 5 Personen enthalten sich und 2 Personen sind zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht anwesend.

TOP 14 Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden

Zur Wahl stellen sich Holger Jung, Gregory Mouanga, Erika Schrader, Matthias Heß und Kira Wischhöfer, die sich alle kurz mündlich vorstellen. Von 29 abgegebenen Stimmen fallen

27 Stimmen auf Erika Schrader

23 Stimmen auf Kira Wischhöfer

22 Stimmen auf Gregory Mouanga

10 Stimmen auf Matthias Heß.

Die vier erstgenannten Kandidaten sind damit als stellvertrende Ortsvereinsvorsitzdende gewählt.

TOP 15 Wahl des Kassierers - Finanzverantwortlichen

Ake Kriwall kandidiert als einziger Bewerber, er wird mit 27 von 27 abgegebenen Stimmen gewählt.

TOP 16 Bestimmung der Zahl der KassenprüferInnen

Ake Kriwall schlägt die Beibehaltung von weiterhin 2 KassenprüferInnen vor, der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP 17 Wahl der KassenprüferInnen

Doris Haase (vorgeschlagen von Ake Kriwall) und Paul Marx werden einstimmig als neue Kassenprüfer:innen gewählt.

TOP 18 Wahl eines Kommunikations- und Medienbeauftragten

Michael Sandow stellt das Aufgabenprofil der Beauftragung vor und schlägt Jörg Purschke für diese Position vor, der diesem Vorschlag zustimmt. Er wird mit 26 von 27 abgegebenen Stimmen (eine Enthaltung) gewählt.

TOP 19 Wahl einer/s Mitgliederbeauftragten

Michael Sandow erläutert das Aufgabenprofil für diese Position, wie die Geburtstagspost der Mitglieder und die Kontaktaufnahme mit Neumitgliedern. Erberichtet, dass Hermann Bodendieck ihm seine Kandidatur für diese Position mitgeteilt habe. Auf Bitte einiger anwesender Genoss:innen soll Hermann eine Dankeskarte für die bisherige Arbeit erhalten, Janina Schlüter wird dies übernehmen. Hermann Bodendieck wird mit 26 von 27 abgegebenen Stimmen (1 Enthaltung) gewählt.

TOP 20 Bestimmung der Zahl der weiteren Vorstandsmitglieder

Michael Sandow schlägt die aus der letzten Orgasitzung genannte Zahl von 4 Beisitzer:innen für den erweiterten Vorstand vor. Heidi Merk verweist darauf, dass die Kommunikation natürlich bei einer höheren Zahl von Personen im Vorstand auch entsprechend aufwändiger wird. Die Zahl von 4 Beisitzern wird offen abgestimmt; es gibt nur zwei Gegenstimmen und keine Enthaltungen – damit ist der Vorschlag angenommen.

TOP 20 Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder

Es kandidieren Insa Kriwall, Hendrik Gelsmann-Kaspers, Mathias Heß, Sevgi Kevilcim und Paul Marx als Beisitzer:innen, alle stellen sich kurz mündlich mit ihren jeweiligen Themenschwerpunkten vor.

TOP 21 Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder

Von 23 abgegebenen Stimmzetteln (max. Anzahl Stimmen je Zettel: 4) entfallen

20 Stimmen auf Insa Kriwall

17 Stimmen auf Paul Marx

16 Stimmen auf Hendrik Gelsmann-Kaspers

15 Stimmen auf Sevgi Kevilcim

10 Stimmen auf Mathias Heß.

Die 4 erstgenannten Personen sind damit als Beisitzer:innen im erweiterten Vorstand gewählt.

TOP 22 Wahl einer/s VertreterIn für den UB-Beirat

Michael Sandow schlägt Jörg Purschke als Kandidat für den UB-Beisitz vor und stellt sich als Kandidat für den UB-Beirat zur Verfügung. Janina Schlüter meldet sich ebenfalls als Kandidatin für den UB-Beirat. Stefan Müller empfiehlt die Wahl einer stellvertretenden Person, um eine Teilnahme an den Sitzungen im Unterbezirk sicherzustellen. Nach einer kurzen Diskussion ziehen Michael Sandow und Jörg Purschke ihre Kandidatur zurück, Jörg Purschke wird weiterhin für den UB-Beisitz kandidieren, Michael Sandow stellt sich als Ersatzkandidat für den UB-Beirat zur Verfügung. Ludiwg Ludwig Meyer schlägt vor, einen Stimmzettel mit Janina Schlüter und Michael Sandow als Kandidaten zu drucken, um nur einen Wahlgang zu benötigen. Michael Sandow bittet darum, ihm keine Stimme zu geben, da er als Ersatzkandidat nur eine Stimme benötigt, die er sich selbst geben kann.

Von 23 abgegebenen Stimmen entfallen 19 auf Janina Schlüter, 2 auf Michael Sandow; zwei abgegebene Stimmzettel waren ungültig.

TOP 23 Wahl einer/s VertreterIn für den Stadtverbandsbeirat

Holger Jung stellt sich als Kandidat zur Verfügung, Gregory Mouanga stellt sich als Ersatzkandidat zur Verfügung. Auch hier wird nur eine Stimme für den Ersatzkandidaten benötigt, die sich der Bewerber selbst geben soll Von 23 abgegebenen Stimmen entfallen 13 auf Holger Jung, 8 auf Gregory Mouanga; zwei abgegebene Stimmzettel waren ungültig.

TOP 24 Wahl einer/s VertreterIn für die Wahlkreiskommission BT Hannover Nord

Es kandidieren Erika Schrade, Kira Wischhöfer, Gregory Mouanga, Marlene Mertsch, Sevgi Kevilcim und Georgios Stavropoulos. Die Wahl erfolgt offen, alle sechs Personen werden einstimmig gewählt.

TOP 25 Wahl einer/s VertreterIn für die Wahlkreiskommission LT Wahlkreis 28

Es kandidieren Jörg Purschke, Holger Jung, Paul Marx, Mathias Heß, Erika Schrader, Gunda Pollock-Jabbi und Marlene Mertsch. Die Wahl erfolgt offen, mit einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen werden alle oben genannten Personen in die Wahlkreiskommission gewählt.

TOP 26 Wahl einer/s VertreterIn für die Wahlkreiskommission LT Wahlkreis 24

Es kandidieren Holger Jung, Kira Wischhöfer, Georgios Stavropoulos, Erika Schrader und Mathias Heß. Die Wahl erfolgt offen, alle oben genannten Personen werden einstimmig in die Wahlkreiskommission gewählt.

TOP 27 Wahl zum Grundmandat Bezirksparteitag

Michael Sandow kandidiert als einziger Bewerber. Von 23 abgegebenen Stimmzetteln ist ein Stimmzettel ungültig. Auf Michael entfallen 19 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen.

TOP 28 Gründung einer AG 60+ in Oststadt-Zoo

Jörg Purschke richtet sich an alle Genoss:innen über 60 Jahre mit dem Aufruf, in der zukünftig im OV eingerichteten AG 60+ aktiv zu werden. Eine entsprechende Einladung an alle infrage kommenden Mitglieder soll noch verschickt werden.

TOP 29 Berichte und Anträge

Michael Sandow berichtet über den Antrag zur Lehrmittelfreiheit, der beim kommenden UB-Parteitag im Namen des OV gestellt werden soll und stellt diesen zur Abstimmung. Er wird einstimmig beschlossen.

TOP 30 Vorschläge, Anregungen

Sevgi Kevilcim richtet sich an den OV und appelliert, dass im OV und auch in der Partei mehr gegen Mobbing und Diskriminierung unternommen werden sollte.

TOP 31 Berichte aus dem Bezirksrat

Ake Kriwall berichtet, dass die Bezirksratsfraktion sich in der dritten Sitzung nunmehr konstituiert hat, er sei zum Fraktionsvorsitzenden, Petra Köster zur stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden gewählt worden. Für eine ?Eine mögliche Besetzung der Position der/s Bezirksbürgermeisterin/s habe es noch keine Einigung gegeben. Es habe bereits Gespräche mit den Grünen über eine künftige Zusammenarbeit gegeben, die auch unser Grundlagenpapier erhalten haben. Die Gespräche sollen in der kommenden Woche fortgeführt werden. Erika Schrader verweist auf das Statement der Stadt zur Obdachlosigkeit und bittet in diesem Kontext um einen verstärkten Einsatz des Bezirksrats in diesem Bereich. Sie würde interessieren, wie die Pläne bezgl. des Schwesternwohnheims gediehen sind. Ake berichtet, dass das Thema Obdachlosigkeit und die Dezentralisierung der Angebote am 08.11.2021 in der Bezirksratssitzung Thema sein wird.

Wünsche für Anträge oder Anfragen können gern an ihn oder Janina Schlüter als Ortsvereinsvertreterin gerichtet werden.

TOP 32 Termine

Die Jahresabschlussfeier mit Ehrung der Jubilare soll am 19.11.2021 im Odysseus im Lister Turm erfolgen. Am 25.11. findet die nächste Mitgliederversammlung statt, dort soll die Analyse des Kommunal- und Bundestagswahlkampfs thematisiert.

Am 20.11.2021 findet der UB-Parteitag statt, hier kandidiert Jörg Purschke als Beisitzer für den Vorstand. Seine Kandidatur wird einstimmig angenommen.

Michael Sandow kandidiert als Beisitzer für den Stadtverband, Erika Schrader ebenfalls. (Abgestimmt?) Ich habe auch lediglich die Kandidatur aber keine Abstimmung markiert

Als freie Spitze für den Bezirksparteitag kandidieren Janina Schlüter, Gregory Mouanga, Luzie Wagner, Holger Jung, Georgios Stavropoulos, Erika Schrader, Paul Marx, Marlene Mertsch und Sevgi Kevilcim. Alle Kandidaturen werden in einer offenen Abstimmung einstimmig angenommen.

Michael Sandow schließt damit die Sitzung.